

Baudenkmäler

- D-7-77-111-2** **Bachstraße 7.** Bauernhaus, Mitterstallbau mit Flachsatteldach und Hakenschopf, verputzter Fachwerkgiebel, Pfetten gefasst und teil geschnitzt, nach 1796.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-7** **Bildstock.** 18./19. Jh.; mit Ausstattung; 200 m südlich des Ortes.
nicht nachqualifiziert
- D-7-77-111-9** **Görwangs 6.** Bauernhaus, Mitterstallhaus, zweigeschossiger verputzter Ständerbau mit Flachsatteldach über profilierten Balkenköpfen und Schrägbalken an den Giebelecken, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-21** **Görwangs 12.** Mesnerhof von St. Alban, zweigeschossiger Mitterstallbau mit Flachsatteldach, 1. Hälfte 18. Jh. das Dach im späten 19. Jh. aufgestellt; südöstlich der Wallfahrtskirche
nachqualifiziert
- D-7-77-111-10** **Görwangs 13.** Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Mitterstallbau mit Hakenschopf und Kniestock, um 1820/30.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-17** **Görwangs 14.** Kath. Wallfahrtskirche St. Alban, Saalkirche mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss und auf Konsole auskragendem Giebelreiter mit Spitzhelm, erbaut 1697 bis 1701, wohl unter Einbeziehung von Teilen der Chormauern des Vorgängers von 1510, Giebelreiter 1896 erneuert.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-12** **Huttenwang 14.** Kleinhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit profilierten Kopfbändern, im Kern 1671 (dendro.dat.).
nachqualifiziert
- D-7-77-111-13** **Huttenwang 27.** Ehem. Pfarrhof, Flachdachhaus in Bauernhausform, mit zweigeschossigem Wohnteil mit verputztem Fachwerkgiebel und Andreaskreuz über dem Tennentor, 1793/94, wohl unter Einbeziehung von Teilen eines Vorgängers um 1700.
nachqualifiziert

- D-7-77-111-14** **Huttenwang 29.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T.,Saalbau mit eingezogenem Chor mit Fünfseitschluss und Satteldachturn im nördlichen Chorwinkel, im Kern spätgotisch, 2. Hälfte 15. Jh., 1694/96 Langhaus verändert,1766 Dachtragwerk erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-15** **In Münzenried.** Dreifaltigkeitskapelle, Rechteckbau mit Satteldach und offenem dachreiter mit Zwiebelhaube, bez. 1837; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-20** **In Wenglingen.** Gedenkstein; im ehem. Burgstall, etwa 80 m südlich von Wenglingen.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-3** **Lindenstraße 10.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Massivbau mit Flachsatteldach und Giebeltür, nach 1796.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-4** **Lindenstraße 40 a.** Pfarrhaus, stattlicher, zweigeschossiger Massivbau mit Mansardwalmdach, Dreipassoberlicht über der Türe, 1797 neu errichtet, Figurennische mit Maria Immaculata, 3. Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-5** **Lindenstraße 42.** Kath. Pfarrkirche St. Ulrich, Saalbau mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss und Turm im nördlichen Chorwinkel mit Spitzhelm über steilen Giebeln, Chor um 1466, erhöht 1683/84, Neubau des Langhauses, 1867/68; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-8** **Nähe Lindenstraße.** zwei Steinkreuze, Nagelfluh bzw. Sandstein, spätmittelalterlich; am westlichen Ortsausgang.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-16** **Neuenried 7.** Kath. Kapelle St. Magnus, Satteldachbau mit eingezogenem Dreiseitchor, im Westen knapp ausspringender Turm mit aufgesetztem achteckigem Obergeschoss mit Zwiebelhaube, erbaut 1694, Dachtragwerk 1861 erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-6** **St.-Ulrich-Straße 2.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Bundwerk, Kniestock und bemaltem Kerbschnittfries, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-111-18** **Wenglingen 5.** Kath. Kapelle St. Rosina, bescheidener Satteldachbau mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss und Giebelreiter mit Pyramidenhelm, nach 1700 erbaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-77-111-19

Wenglingen 7. Wohnteil eines Mitterstallhauses, zweigeschossiger Bau mit Flachsatteldach und reich geschnitzter und bemalter Fußfette, Anfang 18. Jh., modern stark verändert.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 19

Bodendenkmäler

- D-7-8129-0022** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8129-0029** Burgstall des hohen und späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8129-0101** Schlagplatz des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-8129-0104** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Ulrich.
nachqualifiziert
- D-7-8129-0106** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. T..
nachqualifiziert
- D-7-8129-0134** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 6